CSU Stadtratsfraktion Nürnberg

SPD Fraktion im Stadtrat Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister
Marcus König
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

22.07.2023
Antragsteller: Sendner, Kraus / Dix

Erhalt des Naturfreunde-Geländes in Eibach

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

das Gelände rund um das Vereinsheim der Naturfreunde in Eibach in der Castellstraße ist eine der letzten Naturflächen mit Vereinsnutzung und zugleich öffentlich zugänglicher Freiraum im Stadtteil.

Es ist Ausgangspunkt für die Aktivitäten der Naturfreunde, wird für Freisport genutzt, hat genug Fläche für platzintensive Veranstaltungen wie das Vater-Kind-Zelten, Kindergärten und Schulen nutzen es, Stärzelturniere finden statt oder Infoveranstaltungen, Advents- und Ostermärkte, ein Bücher-Tauschschrank ist dort beheimatet, Sitzungen und Treffen des Bürgervereins finden dort statt. Nicht zuletzt die Stadt Nürnberg selbst nutzt das Gelände als Spiel- und Freizeitfläche z.B. in diesem Sommer als Standort für das Spielmobil.

Der Pachtvertrag für den größten Teil des Geländes wurde bereits vor einigen Jahren seitens der Stadt nicht mehr erneuert und für einen kleineren Teilbereich, um das Vereinsheim der Naturfreunde, läuft die Pacht in wenigen Jahren ebenfalls ab. Der Verein sowie viele Mit-Nutzer befürchten, dass mittelfristig ein Verkauf und eine Bebauung oder Teilbebauung des Grundstücks angestrebt werden. Dies wurde seitens des Liegenschaftsamtes bestätigt, eine Parzellierung in Vorbereitung eines Verkaufs wurde offenbar bereits durchgeführt.

Viele Aktivitäten der Naturfreunde sind auf die Nutzung des gesamten bisherigen Geländes angewiesen. Selbst eine nur teilweise Bebauung würde wichtige, identitätsstiftende Aktionen und Veranstaltungen dort stark einschränken oder unmöglich machen. Die Naturfreunde selbst sind nur Eigentümer des kleinen, nördlichsten Teils des Grundstückes. Der Verein würde gerne das gesamte Gelände – wie es seit 1950 genutzt wird – weiter bespielen und langfristig als Veranstaltungs- und Freizeitort erhalten.

Die Stadtratsfraktionen von CSU und SPD sind nach mehreren Ortsterminen wie Gesprächen mit den Naturfreunden sowie Mit-Nutzern des Geländes überzeugt, dass ein Erhalt der bisherigen Nutzung nicht nur für den Verein selbst, sondern auch für den gesamten Stadtteil, seine Vereinslandschaft und seine Sozialstruktur von Bedeutung ist.

Wir schlagen daher vor, mit den Naturfreunden erneut einen langfristigen Pachtvertrag über das gesamte bisherig genutzte Gelände abzuschließen.

Um eine weitere, Verpachtung zu den bisher günstigen, für den Verein bezahlbaren Konditionen zu ermöglichen, ist es zudem notwendig, die bauliche Festsetzung als Wohngebiet aufzuheben. Der heute marktübliche Pachtzins für Bauland in dieser Lage wäre für den Verein vollkommen unrealistisch zu tragen.

Daher stellen die Stadtratsfraktionen von CSU und SPD gemeinsam zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag:

1. Im Bebauungsplan 3778 wird im Bereich über die Flurstücke 323/2 bis 232/6 die Festsetzung WA (Allgemeines Wohngebiet) aufgehoben. Das betreffende Gelände wird als Grünfläche zur Freizeit-/Vereinsnutzung gesichert. Die baulichen Festsetzungen sollen nach wie vor das bestehende Vereinsheim inkl. Nebengebäude der Naturfreunde und dessen Nutzung ermöglichen.

2. Die Verwaltung schließt mit den Naturfreunden, Ortsgruppe Nürnberg Eibach e.V. einen langfristigen Pachtvertrag (mind. 25 Jahre) über das gesamte im städtischen Eigentum befindliche Grundstück (Flurstücke 323/2 – 323/6) ab.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Krieglstein

Fraktionsvorsitzender
CSU-Stadtratsfraktion

Christine Kayser

Fraktionsvorsitzende
SPD-Stadtratsfraktion